

Luzern, 26. Oktober 2020

## Medienmitteilung

### **Auszeichnung der Alluvia AG durch die Stiftung Natur & Wirtschaft**

**Die Alluvia AG wurde im August 2020 erneut für die naturnahe Gestaltung ihrer Abbaustellen in Oberwangen (Messerli Kieswerk AG), ihres Werks in Berken und Hindelbank (K. + U. Hofstetter AG) mit dem Label der Stiftung Natur & Wirtschaft ausgezeichnet.**

Bereits im Jahr 1998 erhielt die Alluvia AG das Label der Stiftung Natur & Wirtschaft.

Bei der Rezertifizierung im August 2020 konnte das Label ohne Vorbehalte wieder verliehen werden.

Die naturnahen Flächen auf den Arealen setzen sich unter anderem aus Hecken, Ruderal-, Wiesen-Waldflächen und Weiher zusammen. Letztere bieten zum Beispiel der stark gefährdeten Kreuzkröte schöne Laichlebensräume. Für Reptilien und Amphibien wurden Kleinstrukturen wie Ast- und Steinhaufen angelegt und auch weitere Tiere wie Uferschwalben können auf den Arealen beobachtet werden.

Die Areale sind wunderbare Beispiele dafür, dass Kiesgruben und Steinbrüche der Natur grosse Chancen bieten. Typische Pflanzen- und Tierarten, welche eigentlich in Flussauen leben würden, besiedeln als Pionierarten die offenen Abbaustellen. Da bei uns die meisten Flussläufe künstlich begradigt worden sind, bilden die Abbaustellen wichtige Ersatzstandorte für diese verschwundenen Auenlandschaften.

### **Einsatz für mehr Natur vor Ihrer Tür**

Die Stiftung Natur & Wirtschaft fördert die naturnahe Planung und Gestaltung von Firmenarealen, Wohnsiedlungen, Schulanlagen, Kiesabbaustellen und neu auch Privatgärten. Sie zeichnet vorbildliche Areale mit einem national anerkannten Label aus und unterstützt Interessierte bei der Planung und Realisierung ihres naturnahen Areals.

Mehr als 480 Institutionen aus allen Branchen sind aktuell zertifiziert. Das ergibt eine Naturfläche von rund 40 Millionen Quadratmetern.

### **Hot-Spot der Biodiversität**

Naturnah gestaltete Areale sind von grosser Wichtigkeit für die einheimische Biodiversität. Viele der ausgezeichneten Flächen sind wahre Hot-Spots der Artenvielfalt. So sind beispielsweise sämtliche bedrohten Amphibienarten der Schweiz auf den zertifizierten Arealen zu finden.

Auch die Mitarbeitenden, die Anwohnerinnen und die Kinder profitieren von einem belebten, naturnah gestalteten Aussenraum. Ein Blick ins Grüne oder ein Spaziergang in der Natur sorgt für positivere Stimmung, entspannt, verbessert die Lern- und Gedächtnisleistung und macht leistungsfähiger.

Interessiert? Wir helfen gerne weiter:

Stiftung Natur & Wirtschaft | Mühlenplatz 4 | 6004 Luzern

Telefon 041 249 40 00 | [info@naturundwirtschaft.ch](mailto:info@naturundwirtschaft.ch)

*Bildlegende:*

Die Abbaustellen zeichnen sich durch grosses Strukturreichtum und Vielfalt an unterschiedlichen Lebensraumtypen aus.



*Bildlegende:*

Einsatz für mehr Natur im Siedlungsraum.  
Manja Van Wezemaal, Geschäftsführerin, und  
Beat Flach, Stiftungspräsident, der Stiftung  
Natur & Wirtschaft.

